

I. AUFSÄTZE

BAUMANN, W., Der alttschechische Mastičkář als selbständiges Mercatorspiel	178
BIRNBAUM, H., Noch einmal zur Lautgestalt der Kiever Blätter und zur Frage nach ihrer Herkunft	335
BRANG, P., ZÜLLIG, M., Zum Projekt „Kommentierte Bibliographie zur slavischen Soziolinguistik“ (Zürich)	189
GIRKE, W., JACHNOW, H., Zum bibliographischen Projekt „Neuere Linguistik in Osteuropa“ (Konstanz)	187
GIRKE, W., Zum Verhältnis von Inhalts- und Ausdrucksseite bei der Morphemidentifikation im Russischen	115
HYRKKÄNEN, J., Zur Frage des italienischen Einflusses in den antiken und biblischen Eigennamen bei den dalmatinischen Schriftstellern und Dichtern des 16. Jahrhunderts	1
JELITTE, H., Bestand und Deutung der lexikalischen Varianten in den altkirchenslavischen Evangelientexten	57
KASACK, W., Viktor Sergeevič Rozov	157
KUNSTMANN, H., Dagobert I. und Samo in der Sage	279
LAUER, R., Rževskij über die Poetik des Epigramms	263
MATTSON, PH., Wilhelm von Humboldt und die Anfänge der Slavistik. Briefe an Kopitar	303
OLESCH, R., Bibliographie zum Dravānopolabischen. Fortsetzung und Nachträge	21
OLESCH, R., Zur dravānopolabischen Quellenlage. Der wiedergefundene Görlitzer Sammelband	324
OTTEN, F., Zum Infinitiv auf <i>-tš</i> in der Stepennaja kniga carskogo rodoslovija	361
PLÄHN, J., Das moderne russische Kirchenslavisch als linguistischer Gegenstand	90
PLÄHN, J., rukotvornyj redivivus	368
POHL, H., Das slavische Imperfekt auf <i>-ěax-</i> und <i>-aach-</i>	349
POPPE, N., Russisch <i>lačuga</i> ‚Hütte‘	111
POTTHOFF, W., Zur italienisch-südslavischen Wechselseitigkeit. Primojević als Übersetzer der „Euridice“ Ottavio Rinuccinis	228
ROTHE, H., Neue Kateninstudien (Auf der Suche nach der verstummten Deklamation)	128
THIERGEN, P., Lomonosovs ‚podvodnoe carstvo‘ – Eine Streitfrage	120
VRATOVIĆ, V., Die mediterrane Konstante in der kroatischen literarischen Kultur	217



ZELINSKY, B., Selbstdefinitionen der Poesie bei Pasternak	268
ZVIGUILSKY, A., Ein unveröffentlichter Brief Turgenevs an Charlotte Valentin	151